



Liebe Kinderhaus-Eltern.

Ihr haltet die fünfte Ausgabe unseres Newsletters mit Informationen und Eindrücken aus dem Kinderhaus in Händen. Sein Umfang hat sich inzwischen nahezu verdoppelt – Esther Mangler und allen ihren Mitstreitern sei herzlich gedankt!

Im Kinderhaus herrscht stets Bewegung. Das gilt für unsere Kinder, die durch die Zimmer, über die Flure und durch den herrlichen Garten flitzen, das gilt auch für unser Erzieherteam, das immerfort neue Aktivitäten und Projekte entwickelt. Diesmal bemerkenswert: die Initiative "Jung und Alt in Ziegelhausen" – mehr darüber auf Seite 7.

Bewegung gab es bekanntlich auch hinter den Kulissen des Kinderhaus-Alltags: Der Vorstand war neu zu besetzen. Stefan Noller, Melli Schmidmaier und Steffy Schäfer haben in den zurückliegenden Jahren Herausragendes für unser Kinderhaus geleistet, wir alle haben Anlass, dem scheidenden Team in höchstem Maße Dank und Anerkennung auszusprechen.

Den Staffelstab übernommen haben Didi Schneider und Jobst v. Unger, froh und dankbar für das andauernde Engagement von Steffy Schäfer. Auch Melli Schmidmaier bleibt uns erhalten: sie kümmert sich auch weiterhin in bewährter Weise um die Buchhaltung.

Mit dem Auftakt der Sommerferien und Abschluss dieses Kindergarten-Jahres verabschieden wir uns dankbar von Christian Steier, der unser Team als FSJler auf erfrischende Weise in den zurückliegenden Monaten verstärkt hat.

Euch allen wünscht eine fröhliche Lektüre dieses Newsletters und eine erholsame Ferienzeit.

Euer Vorstand

Schließzeit-Info

Sommerferien:

15. August bis 05. September 2016

Winterferien:

23. Dezember 2016 bis

02. Januar 2017





Kamilienwandertag

Vom Köpfel über den Philosophenweg zum Neuenheimer Marktplatz

Am 30. April 2016 fand der diesjährige Familienausflug bei wunderschönem, sonnigem Wetter statt. Ausgerüstet mit Regenklamotten für das angesagte Wetter sowie genug zu Essen und zu Trinken, spazierten 8 Familien mit insgesamt 13 Kindern und 2 Erzieherinnen um 10 Uhr am Köpfel in Ziegelhausen los.

Beim Gehen läßt sich wunderbar erzählen/zuhören. Die Kinder erleben die Natur und freuen sich aufs Picknick!Zahlreiche Entdeckungen auf dem Weg machten den Spaziergang auf dem Philosophenweg zu einem erlebnisreichen Ereignis. So wurde in den Bächen mit Stöcken geangelt und am Brunnen gespielt, bis die Ärmel nass wurden.

Es wurde ausgiebig im Wald herumgeklettert sowie auf die aufgestapelten Holzstämme am Wegesrand. Ein weiterer Höhepunkt war das ausgegrabene Autodach, das den Erzieherinnen und Kindern schon durch die regelmäßigen Mittwochs-Ausflüge bekannt war.











...Familienwandertag

Am Mittag machten alle zusammen ein gemeinsames Picknick mit toller Aussicht auf den Neckar und die Heidelberger Altstadt. Die Kinder stärkten sich mit Broten, Obst und Kuchen, um die zweite Hälfte des Weges mit neuer Kraft anzutreten. Auch wenn sich einige Kinder auf diesem Teil des Weges lieber rückwärts oder querfeldein bewegen wollten, schafften es alle Familien die Gruppe immer wieder einzuholen.

Um 15 Uhr endete die Wanderung nach 6 zurückgelegten Kilometern mit einem wohlverdienten Eis auf dem Spielplatz des Neuenheimer Marktplatzes.

Vielen Dank an alle, die teilgenommen haben.











...Familienwandertag // Impressionen























© Schmetterlingszucht

Immer wieder begleiten wir im Kinderhaus kleine Schmetterlingsraupen auf ihrem Weg der Metamorphose zum Schmetterling.

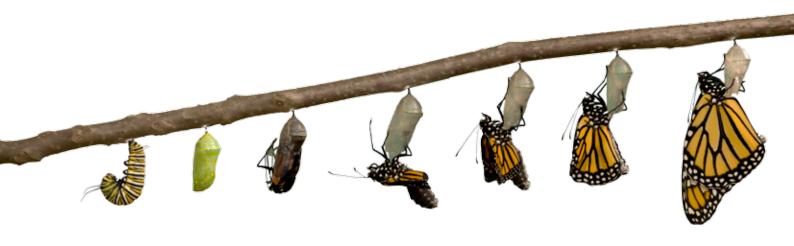
Dafür bestellen wir lebende Raupen des Distelfalters und beobachten, wie sich diese verwandeln. Anhand des Bilderbuchs "Die kleine Raupe Nimmersatt" können wir mit den Kindern Bilder und Realität verbinden und besprechen.



Nach ca. 6 Wochen sind unsere kleinen Raupen dick und groß und beginnen sich zu verpuppen. Erst wenn dieser Prozess beendet ist (die Kokon's hängen dann am Deckel des Futterbechers) platzieren wir sie, ganz vorsichtig, im Vivarium (hängt im Eingangsbereich vom Kinderhaus).







Schmetterlingszucht



Nun beginnt das lange Warten....Hin und wieder wackeln die Kokons wie von Geisterhand... große Aufregung bei den Kindern...so wird sichtbar, dass im Inneren etwas "passiert".

Nach wenigen Tagen schlüpfen die Schmetterlinge. Wir erwarten sie mit Zuckerwasser und bunten Blüten. Wenn alle Schmetterlinge geschlüpft sind, gibts den Schmetterlings-Geburtstag!

Wir lassen jeden einzelnen Schmetterling – nachdem er einen Namen bekommen hat – frei. Oft verweilen die Schmetterlinge noch eine ganze Weile auf den Händen, Köpfen, Armen der Kinder und fliegen dann los!

Das ist ein ganz wunderbarer Moment für alle Zuschauer.



SSB









© Jung und Alt in Ziegelhausen

Am 11. Mai fand ein erstes Treffen von Kinderhaus-Kindern und Senioren im Seniorenzentrum Ziegelhausen des Caritasverband Heidelberg e.V. statt.

Bei schönem, sonnigem Frühlingswetter trafen nachmittags sieben Kinder zwischen 3 und 6 Jahren im Seniorenzentrum ein. und spielten zusammen mit den Senioren Gesellschaftsspiele. Später wurde draußen im Garten Fangen und Verstecken gespielt – die Kinder pflückten Gänseblümchen und zum Abschluss sangen alle zusammen im Kreis ein Lied.

Da das generationsübergreifende Treffen Jung und Alt viel Spaß gemacht hat, sind weitere Treffen, wie z.B. ein Singkreis und ein Basteltreffen, in der Planung.

Berna Gülerbasli & Marion Herold











6 Bildungshaus

Bildungshaus nennt sich die Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule. Diese findet schon seit einigen Jahren mit der Lehrerin Frau Kirste und ihrer jeweiligen Klasse in der Neckarschule statt.

Die Vorschüler besuchen im letzen Jahr vor der Einschulung in regelmäßigen Abständen die Schule und nehmen am Unterricht teil. In der Regel sind das jeweils drei hintereinander folgende Termine mit den Oberthemen, mathematischer, sprachlicher, naturwissenschaftlicher, motorischer und musisch-ästhetischer Bereich, zu denen wir gemeinsam verschiedene Angebote vorbereiten.

Die Kinder haben dadurch die Möglichkeit, die Schule, die Klassenzimmer, den Pausenhof und die Lehrer kennenzulernen. Auch machen sie die Erfahrung, dass Schule nicht nur still sitzen bedeutet, sondern dass lernen, wie auch im Kindergarten, auf spielerische und abwechslungsreiche Weise geschehen kann.

Durch die Bildungshausbesuche werden die Kinder mit der Schule und dem Schulalltag vertraut und mögliche Scheu oder Ängste vor dem Unbekannten werden abgebaut. Auch knüpfen sie Kontakte zu älteren Kindern, sodass sie schon bekannte Gesichter sehen, wenn sie in die Schule kommen.





... Bildungshaus

Nicht zuletzt kann auch das frühe Aufstehen schon einmal von Eltern und Kindern geübt werden. In unserer letzten Einheit Turnen haben wir uns schon vor 8.00 Uhr im Kinderhaus getroffen, um pünktlich zur zweiten Unterrichtsstunde in der Köpfelhalle zu sein.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass die Kinder mit jedem Schulbesuch entspannter und selbstsicherer werden und Freude daran haben, aktiv am Unterricht teilzunehmen.

Anne-Kristin Franck











Für jeden Menschen ist es unverzichtbar Warnzeichen zu erkennen, um somit Gefahren aus dem Weg gehen zu können. So möchten wir gern ihre Kinder in den nächsten Wochen und Monaten sensibilisieren, was das Element Feuer betrifft.

Allen Kindern wird im Morgenkreis der Signalton eines Feuermelders vorgeführt und die damit verbundenen nächsten Schritte. Auf eine spielerisch-, sowie pädagogisch wertvolle Art und Weise lernen ihre Kinder, dass sie sich bei dem Signalton nicht verstecken müssen und keine Angst zu haben brauchen.

- 1) ALLES bleibt stehen und liegen wie und wo es gerade ist
- 2) ALLE Kinder gehen auf dem schnellsten Weg zur Ausgangstür auf dem Hof (egal ob sockig, barfuß, mit oder ohne Jacke etc.)
- 3) Die ErzieherInnen kontrollieren ob wirklich ALLE aus dem Haus gegangen sind (diesbezüglich bitte alle Klammern am Morgen aufhängen wenn sie ihr Kind bringen)
- 4) Sind alle Kinder und Erzieher anwesend gehen wir gemeinsam vor die Garage links des Kinderhauses

Steffen Rothe





6 Zaun-Gestaltung

Jedes Kind, welches das Kinderhaus verlässt (Schule, Umzug etc.), bemalt eine Zaunlatte im Garten. Die Gestaltung obliegt jedem Kind selbst, ob nun mit Blume oder nur dem eigenen Namen, jedes Kind darf sich so verwirklichen wie es möchte.

Dies soll zu einer Tradition im Kinderhaus werden und soll sich einmal durch den gesamten Garten ziehen. Alle Eltern sind herzlich dazu eingeladen es sich einmal anzusehen wenn sie ihr Kind abholen.

Steffen Rothe







Abenteuer Margarethenschlucht



Wir hatten einen wundervollen, wildromantischen, abenteuerlichen Ausflug. Ein Tag reicht völlig für diese Tour aus (Mittagessen und Ruhezeit mußten wir "schwänzen"). Mit der S-Bahn fuhren wir nach Neckargerach. Weiter ging es zu Fuß nun oberhalb der Eisenbahnline mit zunehmend herrlicher Sicht auf das Neckartal am sonnigen Neckarhang entlang. Wie auf einem Panorama-Höhenweg gelangen wir zum Einstieg in die Margarethenschlucht.

Etwas Trittsicherheit ist nun von Nöten, Schilder warnen furchteinflößend vor dem "Klettersteig". Feste Schuhe mit guter Sohle sind wichtig. Sicherlich spielt die Witterung eine große Rolle für die Begehbarkeit. Wenn es feucht und glitschig ist, ist der Weg wesentlich schwerer zu bewandern (Rutschgefahr, Bach führt mehr Wasser). Wir hatten Glück mit trockenem Wetter und Didi hatte den Weg für uns ausgekundschaftet!















... Abenteuer Margarethenschlucht// Impressionen







Ein weiteres Highlight war das Erreichen des Grillplatzes. Dort haben wir bei brütender Hitze tapfer Holz angeschleppt und Feuer gemacht, um unsere mitgebrachten Würstchen zu grillen.... Zurück waren wir erst um 16 Uhr! Satt und glücklich!! Ein wunderbares Abenteuer!



















Wir wünschen Euch einen tollen Sommerurlaub und freuen uns ab dem 06. September auf viele schöne Urlaubsgeschichten und neue Abenteuer mit Euch!

Euer Kinderhaus-Team

